

Vorlage Nr. 101.18.212

7. September 2016
1 von 2

Wahl der Mitglieder und persönlichen Stellvertreter/Stellvertreterinnen für die Betriebskommission des Eigenbetriebes „KASSELWASSER“ vom 13. Juni 2016 (Aufhebungsbeschluss)

Berichtersteller/-in: Stadtverordnetenvorsteherin Petra Friedrich

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Wahl zur Betriebskommission des Eigenbetriebes „KASSELWASSER“ in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 13. Juni 2016 wird für ungültig erklärt.

Die Wahl ist in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 12. September 2016 zu wiederholen.

Begründung:

Gemäß § 6 des Eigenbetriebsgesetzes und § 8 der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb KASSELWASSER gehören der Betriebskommission 7 Mitglieder und deren persönliche Stellvertreter/innen aus der Stadtverordnetenversammlung an. Somit können nur Stadtverordnete zur Wahl vorgeschlagen und gewählt werden.

Bei der Wahl der Mitglieder und persönlichen Stellvertreter/innen für die Betriebskommission des Eigenbetriebes „KASSELWASSER“ in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 13. Juni 2016 wurden Herr Gerhard Rinder als Mitglied und Herr Jörg Kleinke als sein persönlicher Stellvertreter auf Vorschlag der Fraktion Freie Wähler + Piraten gewählt. Beide Personen erfüllen jedoch die oben genannten Voraussetzungen nicht. Dieser Fehler ist erst in der konstituierenden Sitzung der Betriebskommission des Eigenbetriebes KasselWasser am 21. Juni 2016 aufgefallen.

Der oben erläuterte Rechtsverstoß kann nicht behoben werden. Dies hat gemäß § 55 HGO zur Konsequenz, dass die Gültigkeit der Wahl aufzuheben ist. Die Wahl ist zu wiederholen. Einvernehmlich wurde im Ältestenrat festgelegt die Wiederholungswahl am 12. September 2016 durchzuführen.

Petra Friedrich
Stadtverordnetenvorsteherin